

Kees, Hermann

Stand: 30.04.2026

Geburtsdatum:	21. Dezember 1886
Sterbedatum:	07. Februar 1964
Geburtsort:	Leipzig
Sterbeort:	Göttingen
Wirkorte:	Leipzig; Freiburg <Breisgau>; Göttingen
Tätigkeit:	Ägyptologe; Hochschullehrer
Akademischer Grad:	Dr. phil. habil.

Biographische Anmerkungen

Sohn eines Rittergutsbesitzers; Schulzeit in Leipzig; seit 1905 Ägyptologie-, Archäologie- und Geschichts-Studium in Göttingen und München; nach der Kriegsteilnahme 1920 Habilitation in Freiburg; Privatdozent in Leipzig, seit 1924 Professor für Ägyptologie in Göttingen; seit 1927 o. Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, 1936-1939 ihr Sekretär, 1939-1944 ihr Präsident; 1939 Mitglied der Berliner Akademie der Wissenschaften, 1934 des Deutschen Archäologischen Instituts; vor 1933 Vorsitzender der DNVP in Göttingen, 1933 Eintritt in SA und NSDAP; 1945 seines Amtes enthoben, 1952 emeritiert

Biographische Quellen

[NDB 11 \(1977\), S. 389](#)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116090782](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.01.2014